

Monday, April 27. 2009

Solaris Rootserver

Ich ärgere mich ja schon laenger darüber, das dieses Blog immer noch auf einem Linux-Server laeuft. Das hat auch seinen Grund: Obwohl ich mittlerweile einen Weg habe, um Solaris auf einem Rootserver zu installieren, so fehlt doch die Infrastruktur ein aus irgendwelchen Gründen totes System wieder zum Leben zu erwecken.

Ich habe mir am Wochenende daher folgendes überlegt: Ich biete hier meine Unterstützung an. In meinem nächsten Urlaub helfe ich dem Provider bei der Konfiguration eines Solaris Jumpstart Servers der als Option für die Kunden Opensolaris für seine ungemanagten Rootserver zur Verfügung stellt. Ich schlage hier weiterhin vor, diesen Jumpstart-Server durch die Community managen zu lassen. Es geht mir nicht darum ein voll durchsupportetes Solaris darzustellen inclusive Integration in die Prozesse , aber für jene Nutzer eine Erleichterung zu bieten, die einfach keine Lust auf Linux haben.

Was muss also ein Root Server Provider tun, um in Genuss dieses von mir privat ausgehenden Angebots zu kommen:

einen Server zur Verfügung stellen, auf dem Solaris bootet zum Zwecke der Benutzung als Jumpstart-Server
ein Class-C-Netz zur Verfügung stellen, in dem die Solaris-betriebenen Root-Server laufen
einen oder mehrere Servertypen im Programm haben, auf denen ein Opensolaris läuft zum identischen Preis wie für seine Linux-Rootserver

Was biete ich als Gegenleistung an?

Ich konfiguriere den Jumpstart-Server incl. der Einbindung des Jumpstart Enterprise Toolkits .

Ich werde initial einen SAMP Server als Flash-Image auf dem Server bereitstellen

Ich werde die Community versuchen zu organisieren (Communities kann man nicht versprechen), um diesen Server zukünftig zu pflegen

BTW: Um keinen Wettbewerbsvorteil für einen einzelnen Anbieter von Root-Servern zu schaffen, stelle ich das Installationssystem jedem Anbieter als Flash-Image zur Verfügung

Was biete ich nicht als Gegenleistung an? Dauernden Support. Ich helfe beim Aufsetzen. Meine Zeit ist auch limitiert. Deswegen auch die Idee des Supports durch die Community.

Ich mache das ganze natuerlich nicht aus reinem Altruismus. Zum einen möchte ich endlich Solaris als Grundlage meines Blogs mit einer Recovery-Möglichkeit und zum anderen möchte ich nachweisen, das es Nachfrage gibt.

Wenn jemand Interesse an einem root-server haette, würde ich darum bitten, kurz sich via Kommentarfunktion an dieses Angebot anzuhängen. Wer helfen würde, bitte auch kurz via Kommentar sich an dieses Angebot anhängen. Und wer sich bei seinem Root-Serverprovider ärgert, das es keinen Opensolaris-Support gibt, kann dieses Angebot gerne an dessen Support oder Bekannte in der Administration des jeweiligen Providers weiterleiten.

Posted by Joerg Moellenkamp in German, Solaris at 17:59

Großartige Idee!

Also ich für meinen Teil hätte Interesse an einem (bezahlbaren) Root-Server auf OpenSolaris-Basis.

Und bei Bedarf helfe ich bei dem Projekt auch gerne mit, auch wenn meine Jumpstart-Kenntnisse wohl eher "rudimentär" sind...

Anonymous on Apr 27 2009, 18:40

Ich würde zu einem deutschen Provider wechseln, der OpenSolaris anbietet inkl Recovery-Option via Jumpstart anbietet.

Ich sponsore eine Kiste Soft-Getränke für die Setup-Session.

Anonymous on Apr 27 2009, 19:18

Tolle Idee. Werde gleich mal eine e-Mail an Hetzner schicken und für uns bzw. mich die Daumen drücken.

Anonymous on Apr 27 2009, 19:23

Ja, halte ich auch für eine gute Idee und wäre auch an einem root-Server mit OpenSolaris interessiert.

Und Mithilfe in irgendeiner Form wäre wohl auch möglich.

Anonymous on Apr 27 2009, 19:23

Blog Export: c0t0d0s0.org, <http://www.c0t0d0s0.org/>

Klasse Idee!

Ich spiele schon seit längerem mit dem Gedanken meinen SunRay-Server auf einen solchen Root-Server umzuziehen, wenn ein Provider Diesen mit Solaris anbietet.

Meine Idee ist es, nicht nur mich, sondern auch einige Verwandte und Bekannte so mitzuversorgen...
Anonymous on Apr 27 2009, 19:26

Hallo Jörg,

Mit dem Produkt NetOffice bietet die Firma Uplink schon seit einiger Zeit ein Solaris Hosting an: <http://www.netofficeservices.net/>

Viele Grüße,
Ihsan
Anonymous on Apr 27 2009, 21:49

Ich weiss nicht, wie die Preise in der Schweiz für rootserver sind, aber durch den Konkurrenzkampf in Deutschland sind diese extrem niedrig. Der Server auf dem c0t0d0s0.org liegt, kostet 79 Euro per Monat.

NetOffice liegt leider für Privatleute (und c0t0d0s0.org ist rein privat finanziert) weitab jeder Finanzierbarkeit. Ich denke, das spricht eher andere Zielgruppen an.
Anonymous on Apr 27 2009, 22:17

Es ist natürlich kein low-cost Hosting wie man es von Strato und anderen Anbietern her kennt.
Anonymous on Apr 27 2009, 22:52

Wenn Du wem zum mithelfen brauchst, sag bescheid. Denke wenn man genu auf den providern rumreitet wird das schon gehen.
Anonymous on Apr 27 2009, 22:54

Ich plane derzeit, mir eine 1HE X4000 zu besorgen und mit OpenSolaris bei einem mir bekannten Provider hosten zu lassen. Ein Root-Server auf Basis OpenSolaris würde mir allerlei Arbeit sparen. Ich wäre also unbedingt potentieller Kunde. Und überlege mir gerade, ob ich Zeit aufbringen kann, in der Pflegecommunity mitzuhelfen

wolfgang
Anonymous on Apr 28 2009, 00:05

Ich denke, Hetzner müsste es machen können.
Das Problem ist halt, das ein Provider nur Produkte aufnimmt, die er auch supporten kann.
Billig-Provider haben aber mit Solaris nix am Hut, weil sie keine Leute haben, die das verstehen (wollen...)
Bei meinem Arbeitgeber ist Solaris mittlerweile "Tier 1" - aber wir machen nicht "billig" und daher bringt es leider nichts, überhaupt danach zu fragen.
Dazu kommt, das wir auch in der Schweiz sind
Die Preise in der Schweiz für Hosting und Root-Server sind vergleichsweise hoch - aber das liegt auch daran, das wir einfach nicht das Volume von Strato hinbekommen. Die ganze Schweiz hat nur 1.2 Mio Domains registriert, da ist 1und1 wahrscheinlich schon 10 Jahre drüber.
Anonymous on Apr 28 2009, 00:25

auch wenn ich strato nicht mag, denke ich das man dort recht aufgeschlossen sein könnte, da man ja im RZ selber schon Erfahrung mit Solaris hat. Aber der Support dafür dürfte dann eher gegen null tendieren.
Anonymous on Apr 28 2009, 08:29

Braucht ja auch supported zu werden. Nur ein abgeschlossener Bereich, damit ein Mechanismus wie Jumpstart funktionieren kann.
Anonymous on Apr 28 2009, 08:39

Also mich würd ein gehosteter Solaris Server schon interessieren. Kommt halt auf den Provider und dessen Preisvorstellungen an.
Anonymous on Apr 28 2009, 09:53

Ich wuerde vorschlagen mal bei Keyweb anzufragen. Die verwenden nicht so billig hardware wie hetzner und waerren vielleicht ganz aufgeschlossen.
Anonymous on Apr 28 2009, 10:49

Ich koennte mir beides gut vorstellen, einmal Kunde zu sein, als auch aktiv an dem Support mitzuarbeiten (Jet bzw Jumpstart).

gruss
Stefan
Anonymous on Apr 28 2009, 10:59

hmm, mein rootserver bei hetzner läuft schon länger mit solaris 10 und wird jetzt auf opnesolaris umgestellt.

Blog Export: c0t0d0s0.org, <http://www.c0t0d0s0.org/>

Ist eigentlich ganz einfach. man installiere eine linux distro mit grub, legt den solaris multiboot und miniroot.x86 hin, trägt auf der kernel kommandozeile das notwendige ein um eine flash installation auszulösen. die flash installation zieht sich dann von einem anderen server per http das flar. fertig. die umstellung auf opensolaris mit pkg von solaris 10 habe ich schon ausgetestet, das wird auch recht einfach gehen. details später.

Anonymous on Apr 28 2009, 12:08

Mr. ww mach doch mal nen blog mit ner Doc dafuer

Anonymous on Apr 28 2009, 12:09

Ich hab es auch schon so aehnlich gemacht ... was mir fehlt, ist die Recoveryinfrastruktur wenn der Server mal platt is ...

Anonymous on Apr 28 2009, 12:26

Sehr cool! Ich wuerde sofort meine zwei Strato server umstellen!

Anonymous on Apr 28 2009, 12:41

Ich hab's vor ewigen Zeiten mal mit einer Opensolaris-Xen-domU versucht, hatte aber nicht genug RAM zur Verfügung, um das Ganze wirklich produktiv gehen lassen zu können. Da ich mir keine Downtime aller Präsenzen leisten kann ist es dabei dann auch geblieben.

Prinzipiell melde auch ich also mal Interesse an

Anonymous on Apr 28 2009, 18:11

Gibt's eigentlich irgendwas neues zu diesem Thema?

Anonymous on Jun 29 2009, 14:00

Wollte auch mal mein Interesse anmelden für so eine Hosting-Lösung....

Anonymous on Jul 31 2009, 17:57

Hetzner now provides an OpenSolaris rescue system. Very cool:

http://wiki.hetzner.de/index.php/OpenSolaris_installieren

Quick, to the zmobile...!

Anonymous on Sep 24 2009, 21:31

Falls noch immer Server mit OpenSolaris gesucht werden.

Ich habe gerade gesehen, daß OVH.de seit neuesten Server mit OpenSolaris anbietet.

http://www.ovh.de/items/distributionen/open_solaris.xml?sort=solaris

http://www.ovh.de/produkte/angebote_dedizierte.xml

Anonymous on Dec 18 2009, 15:29

Thank you for this hint. But i've got this hint a few weeks ago and wrote a small blog entry about it

Anonymous on Dec 20 2009, 21:57

Hallo,

uplink hostet solaris seit einigen Jahren im professionellen Umfeld. Problemlos kann ich Euch solaris zonen zu guten Konditionen anbieten - welche Kennwerte werden gewünscht ? Können gerne auch über ne community diskutieren.

Anonymous on Dec 26 2009, 20:29

Amazon ec2 has the possibility to run solaris, too.

<http://www.sun.com/third-party/global/amazon/license/ami/>

Anonymous on Feb 5 2010, 12:01